

deren Nachträgen bringen. Daneben sind die Vorbereitungen für den 31. im Quartformat zu veröffentlichenden Band italienischer Chroniken des 13. Jahrh. fortgesetzt worden, und Herr Dr. Simonsfeld in München hat dafür die Chroniken von Faenza des Tolosanus und Petrus Cantinelli grossentheils vollendet. Von den Handausgaben werden die *Annales Einhardi* und *Laurissenses*, bearbeitet von Dr. Kurze, im nächsten Winter unter die Presse kommen, vollendet ist dagegen durch Herrn Prof. Holder-Egger die neue Sonderausgabe von *Lamperti Hersfeld. opera*, die mit den *Annalen* nicht nur die V. Lulli und die Auszüge aus der *Hersfelder Klostersgeschichte*, sowie die verwandten *Weissenburger Annalen* verbindet, sondern auch die umfassendsten Nachweisungen über den Sprachgebrauch *Lamperts* und seine Anlehnungen bietet. Die weiteren auf ihn bezüglichen Fragen sind im *Neuen Archiv* ausführlich erörtert worden. Für eine spätere Handausgabe der *Erfurter Annalen* wurde ebenfalls vorgearbeitet, wie nicht minder für das sogen. *Chronic. Ottenburanum*.

Um die Förderung dieser Arbeiten machten sich ausser vielen Bibliotheksvorständen namentlich noch die HH. Bloch in Strassburg, P. Czerni in St. Florian, von Heinemann in Wolfenbüttel, Dr. Rud. Schachinger in Melk, P. Hugo Schmidt in Kremsmünster, Simonsfeld in München, Vehrt in Bamberg durch mancherlei schätzbare Nachweisungen verdient.

Für den 1. Band der *Deutschen Chroniken* ist schon längst eine Ergänzung im Werke, die in diesem Sommer endlich zum Drucke gelangen soll, bestehend aus dem *Annoliede*, welches Herr Prof. Rödiger herausgibt, und der *Silvesterlegende*, die Herr Dr. Kraus in Wien übernommen hat. *Enikels Fürstenbuch*, von Herrn Prof. Strauch in Halle bearbeitet, wird im Spätherbst druckfertig sein und mit dem *Landbuch* und den *Registern* den 3. Band abschliessen. Herr Prof. Seemüller in Innsbruck, der verdiente Herausgeber *Ottokars*, hat seit kurzem sich der Aufgabe gewidmet, einen weiteren Band mit österreichischen und bairischen Chroniken des 13. und 14. Jahrh. herzustellen. Eine Reise nach Wien und München in diesen Osterferien, der sich im Herbst eine zweite anschliessen soll, diene zur vorläufigen Sichtung des aufzunehmenden, noch wenig geordneten Stoffes, der ein sehr reichhaltiger zu werden verspricht. Als Ergänzung zu den Chroniken, aber als selbständige Sammlung, wird ferner eine Ausgabe der politischen Sprüche und Lieder in deutscher Sprache